

# DLRG St. Peter – Newsletter

Mai 2016

## Inhaltsverzeichnis

Hüttenwochenende zum 40-Jährigen.....	1
Fleißiges Training, selbstloser Einsatz.....	2
Tombola-Gewinner, Spenden und das 100. Mitglied.....	3
Unterwegs durch die Dunkelheit.....	4
Helfer gesucht.....	4
Was tun bei Unfällen im Wasser?.....	4
Einladung zum Hüttenwochenende.....	5
Terminvorschau.....	5

## Hüttenwochenende zum 40-Jährigen

### **DLRG St. Peter feiert Jubiläum im Nordschwarzwald**

Vom 13. bis zum 15. Mai 2016 fuhren 17 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der DLRG St. Peter zur Pfingsthütte in das Naturfreundehaus Erbersbronn bei Fohrbach. Diese Veranstaltung stand unter dem Motto "40 Jahre DLRG St. Peter".

Abfahrt für die zweiköpfige Vorhut war um 14 Uhr am Haus der Gemeinschaft. Ihnen folgten dann die restlichen 15 Teilnehmer um 17 Uhr. Nach dem alle Teilnehmer auf der Hütte angekommen waren, wurden

die Zimmer bezogen und das Haus erkundet. Nach einem gemeinsamen Abendessen fand der erste Abend seinen gemütlichen Ausklang.

Am Samstag stand dann eine Wanderung zur nahe gelegenen Schwarzenbachtalsperre auf dem Programm. Einer der Teilnehmer traute sich - bei nicht ganz so schönem Wetter - sogar zum Baden in den See. Nach der Rückkehr von der Wanderung stärkten sich die Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen und verbrachten den Rest des Tages mit verschiedenen Karten- und Gesellschaftsspielen. Am Abend wurde dann mit einem großen Grillfest das Jubiläum richtig gefeiert. Ein weiteres Highlight an diesem Abend war der feierliche Fassanstich anlässlich des Jubiläums.

Am Sonntag stand noch das große Aufräumen und Hütte putzen auf dem Programm. Diese nicht so schöne Arbeit wurde durch die Teilnehmer in so eine Rekordzeit vollbracht, so dass wir schon am frühen Sonntag Nachmittag zurück in St. Peter waren.



*Die Badesaison ist eröffnet – Ein mutiger Rettungsschwimmer aus St. Peter in der Schwarzenbachtalsperre*

*Text: Stefan Blattmann und Christian Schwär*

## Fleißiges Training, selbstloser Einsatz

### *Sportlerehrung der Gemeinde St. Peter*

ST. PETER. "Sport ist Mord", diese Winston Churchill zugeschriebene These erklärte Bürgermeister Rudolf Schuler für grundfalsch, denn der lebendige Gegenbeweis sitze hier in St. Peter im Gemeinschaftshaus. Er habe nämlich die Ehre, insgesamt 25 heimische Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen im Jahr 2015 auszuzeichnen – und diese erfreuten sich sichtlich guter Gesundheit.

Sport verbinde darüber hinaus viele Menschen, schaffe Begegnungen und fördere an führender Stelle auch eine gelingende Integration von zunächst fremden Menschen, die aus schlimmen Verhältnissen nach Deutschland gekommen seien. Auch die zweite Gruppe der zu Ehrenden, die vielfachen Blutspender aus dem Ort, sorgten mit ihrem freiwilligen Dienst am Nächsten für die Gesundheit anderer. Bei den Sportlern seien die angelegten Kriterien jeweils erste bis dritte Plätze bei Landes- oder Bezirksmeisterschaften in der betreffenden Sportart, bei den Blutspendern die Zahl ihrer Termine.

Schuler dankte ebenfalls allen Übungsleitern, Vereinsvorständen, Eltern und



*Bei der Sportlerehrung der Gemeinde St. Peter wurden zahlreiche Leistungen gewürdigt*

Partnern für ihre Begleitung, Unterstützung und Geduld, ohne die die zu feiernden Erfolge nicht möglich wären.

Als ersten und herausragenden Sportler aus St. Peter rief Schuler den Kickboxer Moritz Treffler auf. Er habe sich im vergangenen Jahr in Portugal Weltmeister ehren in seinem Weltverband ISKA in der Gewichtsklasse bis 51 Kilogramm erkämpft und seinen Heimatort international würdig vertreten. Schuler überreichte Treffler wie allen anderen Sportlern eine Ehrenurkunde und eine Fitness-Ausstattung.

Dann folgte eine wahre Armada von 15 Schwimmern der DLRG-Ortsgruppe. 2015 vereinten sie auf sich zahlreiche Platzierungen einzeln oder in einer Mannschaft in verschiedenen Altersgruppen auf den Dreiertreppchen, im Bezirk oder auf Landesebene. Für eine Schwarzwaldgemeinde nicht eben verwunderlich waren auch sieben Skilangläuferinnen und -läufer mit von der Partie, darunter die stark sehbehinderte Leonie Walter. Sie belegte bei den Deutschen Meisterschaften im Behindertensport den ersten Rang in der Schülerklasse. Zwei Ringer – Timo Schweizer und Christian Uetz – errangen nicht nur einzeln Meisterehren im Bezirk, sondern stiegen auch mit ihrem Verein SV Eschbach von der Regional- in die Zweite Bundesliga auf.

Bei den Blutspendern angekommen, warb Rudolf Schuler eindringlich dafür, es ihnen gleichzutun, denn ihn verwundere immer wieder, dass nur fünf Prozent der Bevölkerung zu einem Dienst bereit seien, den fast jeder leisten könnte. Er sei stolz, so Schuler, dass er vier Bürger für zehnmaliges und drei Personen für 25-maliges Blutspenden Urkunden und Ehrennadeln verleihen könne. Die Spender seien allerdings leider nicht anwesend. Umso mehr freue es ihn, Georg Schmidt auszeichnen zu können, der bereits 100 Mal auf dem Schragen gelegen habe, was man fast

nicht glauben könne. Schmidt erhielt neben den Insignien noch ein Rotweingeschenk, damit "der gespendete rote Saft wenigstens etwas ausgeglichen werden kann".

Die Gemeinde lud dann alle Geehrten und ihre begleitenden Angehörigen noch zu einem gemütlichen Umtrunk ein.

*Text: Badische Zeitung*

## **Tombola-Gewinner, Spenden und das 100. Mitglied**

### **Erfolgreicher Aktionstag des Fördervereins Hallenbad St. Peter**

Zum Aktionstag des Fördervereins Hallenbad in St. Peter lockte das Bad mit seiner schönen Liegewiese zahlreiche Interessierte aus St. Peter und dem ganzen Dreisamtal an. Im Bad selbst wurde den Neugierigen von der Schwimmabteilung des SV Kirchzarten gezeigt, wie moderner Schwimmunterricht aufgebaut ist und wie vermittelt wird, dass Aquafitness nicht nur Groß, sondern auch Klein begeistern kann. Die DLRG präsentierte ebenfalls ihr Schwimmausbildungsprogramm und in einer finalen Show ihre Wettkampfgruppe, die es dieses Jahr bis zu den deutschen Meisterschaften geschafft hatte.



*Losverkauf für die Tombola beim Aktionstag im Hallenbad St. Peter*

In den Programmpausen tummelten sich viele fröhliche und herumtollende Kinder im Bad und nutzten die bereitgestellten Schwimmgeräte ausgiebig. Auch wurde das Bad bei einer Bastelaktion verschönert. Auf der Wiese saßen derweil die Besucher bei Kaffee, Kuchen und Grillwürsten gemütlich beisammen. Ein Höhepunkt waren die Schecks der Sparkasse Breisgau-Hochschwarzwald mit 250 Euro und des Organisationsteams des Kinderkleidermarkts mit 450 Euro. Über den Schirmherrn, Bürgermeister Rudolf Schuler, erfuhren die Bürger nicht nur persönliche Schwimmerfahrungen, sondern auch, dass jeder die Gemeinde bei der Bewältigung der großen Sanierungsaufgabe durch die Mitgliedschaft im Förderverein und Tatkraft unterstützen könne. Dass hierfür der Wille da ist, zeigt die große Bereitschaft, am Aktionstag das Antragsformular auf Mitgliedschaft auszufüllen. Noch vor dem Ende der Veranstaltung wurde das 100. Mitglied bejubelt.

Beschwingt gingen zwei Jungs aus St. Peter nach Hause: Sie hatten bei der schnell ausverkauften Tombola die Hauptpreise – Trikot und Fußball mit Unterschriften der Spieler des SC Freiburg – gewonnen. Der Förderverein war mit der Aktion sehr zufrieden und hofft, mit weiteren wie einem Verköstigungsstand bei der Schwimmnacht in Kirchzarten noch mehr Geld einzunehmen.

*Text: Förderverein Hallenbad St. Peter e.V.*

## Unterwegs durch die Dunkelheit

### **Fackelwanderung der DLRG-Jugend**

Am 29. April trafen sich rund 60 Kinder und Jugendliche der DLRG-Jugend am Zähringer-Eck um gemeinsam mit dem Bus nach St. Märgen zu fahren. Von dort aus liefen wir mit den letzten Sonnenstrahlen zum Hochwald und zündeten unsere Fackeln an. Mit einer spannenden Geschichte wanderten wir gemeinsam nach St. Peter. Am Haus der Gemeinschaft wurden wir herzlich mit kleinen Snacks und Getränken von den Eltern empfangen.



*Die DLRG-Jugend beim Beginn der Fackelwanderung*

*Text: Katharina Dilger*

## Helfer gesucht

### **Wachdienst am Titisee**

Auch in diesem Jahr wollten wir die DLTH-Ortsgruppe Titisee-Neustadt bei der Durchführung des Wasserrettungsdienstes am Titisee unterstützen. Dazu wird die DLRG St. Peter einige Wachtermine übernehmen. Für die folgenden Termine werden noch Helfer gesucht: Sa, 18.06.2016, Sa, 23.07.2016, Sa, 13.08.2016 und So, 14.08.2016.

Der Dienst beginnt jeweils um 9:15 Uhr am Haus der Gemeinschaft, Rückkehr nach St. Peter ist gegen 19 Uhr. Als Mindestvoraussetzung wird das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen (Silber) benötigt. Bei Interesse oder Fragen wendet euch an Christian Schwär ([christian.schwaer@st-peter.dlrg.de](mailto:christian.schwaer@st-peter.dlrg.de))

*Text: Christian Schwär*

## Was tun bei Unfällen im Wasser?

### **Rettungsschwimmkurs und Erste-Hilfe-Kurs mit der DLRG**

Woran ist eine gefährliche Situation beim Baden oder Schwimmen zu erkennen? Als Rettungsschwimmer kennt man die Antwort und kann bei Unglücksfällen im Wasser schnell und sicher helfen. Die erforderliche Ausbildung wird im Dreisambad Kirchzarten im Rahmen eines Rettungsschwimmkurses von der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) angeboten.

Zu den Inhalten des Kurses gehören Wissenswertes über Gefahren am und im Wasser, Schwimmtechniken und spezielle Handgriffe zur Rettung Ertrinkender sowie Hilfsmittel für die Wasserrettung. Weiterhin stehen Techniken zur Selbstrettung im Wasser sowie die Versorgung Verunfallter an Land auf dem Programm.

Zum Abschluss kann das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze oder in Silber erworben werden. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 12 Jahre für das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze bzw. 15 Jahre für das silberne Abzeichen. Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs sind grundlegende Schwimmkenntnisse, z.B. ein Deutsches Jugendschwimmabzeichen in Gold.



Der Rettungsschwimmkurs beginnt am Mittwoch, 29. Juni um 19.00 Uhr und umfasst insgesamt 8 Termine. Zeitgleich wird ein verkürzter Kurs angeboten, bei dem ein bereits vorhandenes Rettungsschwimmabzeichen aufgefrischt werden kann.

Ergänzend bietet die DLRG in St. Peter einen Kurs in Erster Hilfe an. Er richtet sich sowohl an Teilnehmer am Rettungsschwimmkurs als auch an Führerschein-Bewerber, Übungsleiter in Sportvereinen sowie alle interessierten Mitbürger. Der Erste-Hilfe-Kurs umfasst drei Abende. Beginn ist am 4. Juli um 19 Uhr im Haus der Gemeinschaft, Jörgleweg 1, 79271 St. Peter.

Die Kurse werden angeboten von der DLRG St. Peter, in Zusammenarbeit mit dem Sportverein Kirchzarten und dem Dreisambad Kirchzarten. Anmeldeschluss für alle Kurse ist Freitag, der 24. Juni 2016. Info-Telefon: (07660) 91 999 10. Anmeldung sind online möglich unter [www.st-peter.dlrg.de](http://www.st-peter.dlrg.de). Eine Mitgliedschaft in der DLRG wird nicht vorausgesetzt.

*Text: Rainer Maier*

## **Einladung zum Hüttenwochenende**

### **Vom 8. bis 10. Juli mit der DLRG-Jugend**

Die DLRG St. Peter lädt auch dieses Jahr wieder alle jugendlichen Mitglieder ab der Silber-Gruppe zum gemeinsamen Hüttenwochenende ein. Stattfinden wird es vom 8. bis 10. Juli. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es während der DLRG-Trainingszeiten im

Hallenbad St. Peter - jeden Dienstag und Donnerstag außerhalb der Schulferien. Der Jugendvorstand freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.

*Text: Katharina Dilger*

## **Terminvorschau**

### **Wachdienst am Titisee**

→ Juni - August, Titisee

### **Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen**

→ Fr, 3. bis So, 5. Juni  
Niefern-Öschelbronn

### **Bezirkstag**

→ Fr, 10. Juni, Freiburg

### **Dorffest**

→ So, 26. Juni, Klosterhof

### **Rettungsschwimmkurs**

→ Mi, 29. Juni – Sa, 23. Juli,  
Dreisambad Kirchzarten

### **Erste-Hilfe-Kurs**

→ Mo, 4. bis Di, 12. Juli,  
Haus der Gemeinschaft St. Peter

### **Hüttenwochenende der DLRG-Jugend**

→ Fr, 8. bis So, 10. Juli, n.n.

### **SVK-Schwimnacht**

→ Fr, 29. Juli, Dreisambad Kirchzarten